

# Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:  
**0118/2020/AN**

Antragsteller: B'90/Grüne  
Antragsdatum: 30.10.2020

Federführung:  
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Externe Mitglieder für den Ausschuss für Wirtschaft und  
Wissenschaft (AWW)**

## Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	12.11.2020	Ö		
Ausschuss für Wirtschaft und Wissenschaft	21.04.2021	Ö		
Gemeinderat	06.05.2021	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## Antrag Nr.:0118/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Stadt Heidelberg  
Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner  
per E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10  
69117 Heidelberg  
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender  
Marilena Geugjes, stellv. Fraktionsvorsitzende  
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender  
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende

Rahel Amler, Anja Gernand, Felix Grädler,  
Sahin Karaaslan, Dr. Dorothea Kaufmann,  
Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,  
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer,  
Manuel Steinbrenner, Frank Wetzler

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de  
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 30.10.2020

### Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Externe Mitglieder für AWW

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

In den Ausschuss für Wirtschaft und Wissenschaft werden auch ständige, externe, beratende Mitglieder berufen. Diese sollen sich aus Vertreter\*innen von IHK, Dehoga, Pro Heidelberg, Handelsverband und Handwerkskammer sowie Start-Ups und Kreativwirtschaft und ähnliche zusammensetzen.

#### Begründung

Die Benennung von externen, beratenden Mitgliedern für den Ausschuss für Wirtschaft und Wissenschaft war im Vorfeld zugesagt, und dies um einen aktiven Austausch mit Wirtschaft und Wissenschaft zu befördern. Die Expertise von Wirtschaftsakteur\*innen ist für den Ausschuss unverzichtbar, da durch sie ein Zugewinn an Realitätsbezug und Umsetzbarkeit von Beschlüssen erreicht wird. Dieses Modell hat sich im Sportausschuss bereits bewährt.

**gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**